

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Nummer 4 /2018 vom 25.April 2018

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Bremen**
Franzuseck 5
28199 Bremen

25. April 2018

Rüdiger Oltmanns
Telefon 0421/5378-320

Zentrale 0421 5378-0
Telefax 0421 5378-400
wsa-bremen@wsv.bund.de
www.wsa-bremen.wsv.de

Neues Deckwerk vor dem Schönebecker Sand

WSA Bremen erneuert die Ufersicherung

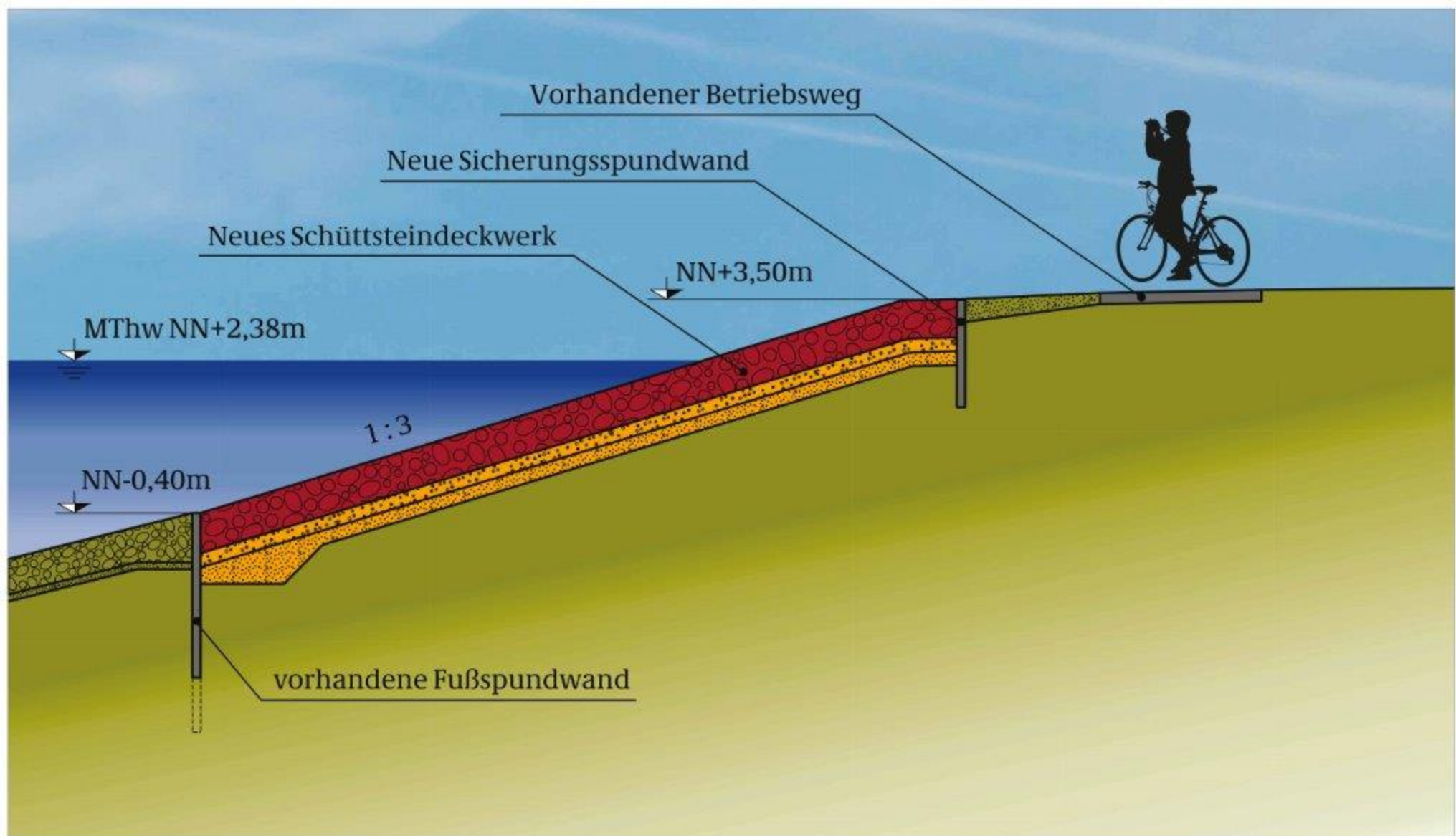
Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Bremen erneuert in den kommenden Monaten auf 1,5 Kilometer Länge die Ufersicherung der Weser vor dem Schönebecker Sand.

Das in den 1960er Jahren aus Wasserbausteinen mit Asphaltmastixverguß gebaute Deckwerk ist stark beschädigt. Der Uferschutz muss daher erneuert werden, damit die Sicherheit gewährleistet ist.

Die neue Ufersicherung wird als 0,70m starke Schüttsteinlage auf 0,50m Filtersplitt hergestellt. Den oberen Abschluss bildet eine Spundwand aus 2,0m langen Spundbohlen. Das alte Deckwerksmaterial wird ausgebaut und im Industriehafen zur weiteren Verwendung umgeschlagen. Die neuen Deckwerksmaterialien, 20.000 t Splitt aus Norwegen und 25.000 t Steine aus der Eifel, werden ebenfalls im Industriehafen umgeschlagen und mit dem Schiff zur Einbaustelle transportiert.

Die Arbeiten werden im Auftrag des WSA Bremen mit einem Schwimmgreifer und Baggern an Land von der Firma Thieling Bau aus Augustgroden ausgeführt. Die Baukosten betragen ca. 3,3 Mio. €. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich von Anfang Mai bis Ende Oktober 2018 andauern. In dieser Zeit sind das Deichschaart und der Uferweg auf dem Schönebecker Sand für den privaten Verkehr und für Fußgänger abgesperrt.





Vorhandener Betriebsweg

Neue Sicherungsspundwand

Neues Schüttsteindeckwerk

NN+3,50m

MThw NN+2,38m

1:3

NN-0,40m

vorhandene Fußspundwand